

Manager*in für Klima und Dekarbonisierung

BERUFSBESCHREIBUNG

Auf dem Weg zur Klimaneutralität erfüllen Manager*innen für Klima und Dekarbonisierung eine wichtige Aufgabe. Sie arbeiten in Unternehmen und Organisationen, wo sie mit der Entwicklung, Planung und Umsetzung von Strategien zur Dekarbonisierung und der Optimierung der Nachhaltigkeitsmaßnahmen befasst sind.

Zu ihren Aufgaben gehört auch die Implementierung und Überwachung von betrieblichen ESG Prozessen und Abläufen (ESG = Environmental, Social, Governance) und die Beratung der Geschäftsführung in allen Fragen der Nachhaltigkeit, Erneuerbare Energie und Recycling.

Manager*innen für Klima und Dekarbonisierung arbeiten eng mit ihren Kund*innen und Auftraggeber*innen (Unternehmen, Organisationen). Sie kommunizieren mit Behörden, Umweltschutzorganisationen, Lobbyist*innen, Presse und Medien sowie mit verschiedenen Interessengruppen. Sie besuchen internationale Tagungen und Konferenzen zu aktuellen Umwelt- und Klimaschutzthemen.

Wichtige Aufgaben und Tätigkeiten

- Unternehmen und Organisationen für das Thema Green Transition, Klimaschutz und Dekarbonisierung beraten
- Emission von CO₂ /Treibhausgasen von Unternehmen und Organisationen erfassen und bewerten
- Konzepte zur Dekarbonisierung entwickeln, planen und umsetzen
- Strategien zur Reduktion des betrieblichen Energieverbrauchs entwickeln
- Konzepte zum Einsatz von nachhaltigen und erneuerbare Energien entwickeln
- Umsetzung der betrieblichen Maßnahmen zu Klimaschutz und Dekarbonisierung überwachen und dokumentieren
- Schulungen, Workshops und Informationsveranstaltungen für Mitarbeiter*innen durchführen
- Austausch und Kommunikation mit Ämtern und Behörden
- Vorschriften und Gesetze zu Umwelt- und Klimaschutz kennen und implementieren
- Förderungen zur Umsetzung von Maßnahmen zur Dekarbonisierung einwerben

Anforderungen

- Anwendung generativer künstlicher Intelligenz (KI)
- Anwendung und Bedienung digitaler Tools
- Datensicherheit und Datenschutz
- gute Allgemeinbildung
- kaufmännisches Verständnis
- technisches Verständnis
- wirtschaftliches Verständnis
- Argumentationsfähigkeit / Überzeugungs-fähigkeit
- Kommunikationsfähigkeit
- Kritikfähigkeit
- Kund*innenorientierung
- soziales Engagement
- Belastbarkeit / Resilienz
- Beurteilungsvermögen / Entscheidungs-fähigkeit
- Konzentrationsfähigkeit
- Rechtsbewusstsein
- Umweltbewusstsein
- Informationsrecherche und Wissensmanagement
- Koordinationsfähigkeit
- Problemlösungsfähigkeit
- systematische Arbeitsweise
- unternehmerisches Denken

Ausbildung

Für den Beruf Manager*in für Klima und Dekarbonisierung ist in der Regel ein abgeschlossenes Universitäts- oder Fachhochschulstudium z. B. in Umwelttechnik, Energietechnik, Verfahrenstechnik oder Maschinenbau erforderlich.